

Bedienungsanleitung

Dell SE2416HM

Modellnr.: SE2416HM

Richtlinienmodell: SE2416HMc



Hinweis, Achtung und Warnung



HINWEIS: Ein **HINWEIS** zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.



ACHTUNG: ACHTUNG zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.

Copyright © 2016–2019 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten.

Dell, EMC und andere Marken sind Marken der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken könnten Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Inhalt:

Über Ihren Monitor	5
Lieferumfang.....	5
Produktmerkmale.....	6
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente	7
Plug-and-Play-Fähigkeit	10
Wartungsanweisungen.....	10
Ihren Monitor einrichten.....	11
Ständer anschließen.....	11
Ihren Monitor anschließen.....	11
Kabel organisieren.....	12
Ständer entfernen.....	13
Ihren Monitor bedienen	14
Monitor einschalten	14
Bedienelemente an der Frontblende verwenden	14
Bildschirmmenü (OSD) verwenden	16
Ihren Monitor einrichten	29
Neigungswinkel anpassen.....	31

Problemlösung.....32

- Selbsttest32
- Integrierte Diagnose33
- Allgemeine Probleme.....34
- Produktspezifische Probleme36
- Anhang.....37
- Dell kontaktieren37

Technische Daten des Monitors38

- Technische Daten des Flachbildschirms38
- Auflösungsspezifikationen.....38
- Unterstützte Videomodi39
- Voreingestellte Anzeigemodi39
- Elektrische Spezifikationen.....39
- Physikalische Eigenschaften..... 40
- Umweltbezogene Eigenschaften.....41
- Energieverwaltungsmodi41
- Pinbelegungen43

Über Ihren Monitor

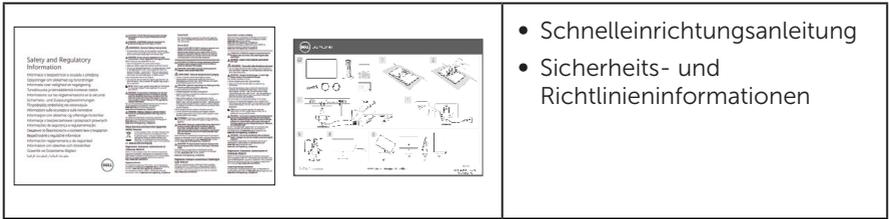
Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; falls etwas fehlen sollte, erhalten Sie hier weitere Informationen: [Dell kontaktieren](#).

 **HINWEIS:** Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

 **HINWEIS:** Zur Aufstellung mit einem anderer Ständer beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.

	<ul style="list-style-type: none">• Monitor
	<ul style="list-style-type: none">• Ständer
	<ul style="list-style-type: none">• Standfuß
	<ul style="list-style-type: none">• Netzkabel (variiert je nach Land)
	<ul style="list-style-type: none">• VGA-Kabel



- Schnelleinrichtungsanleitung
- Sicherheits- und Richtlinieninformationen

Produktmerkmale

Der Dell-Flachbildschirm **SE2416HM** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD), antistatische Beschichtung und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- **SE2416HM:** 60,47 (23,8 Zoll) cm sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 1920 x 1080 plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Großer Betrachtungswinkel für Betrachtung aus sitzender oder stehender Position, oder in seitlicher Bewegung.
- VGA- und DVI-D-Konnektivität vereinfachen die Verbindung mit alten und neuen Systemen.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- On-Screen Display- (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- BFR/PVC-reduziert.
- TCO-zertifiziertes Display.
- Arsenfreies Glas und quecksilberfrei (nur für Panel).
- Hohes dynamisches Kontrastverhältnis (8.000.000:1).
- Energieverbrauch von 0,3 W im Ruhezustand (Bereitschaftsmodus).
- Energiemessgerät zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.

Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Vorderseite



Bedienelemente an der Frontblende

Nummer	Beschreibung
1	Funktionstasten (für weitere Informationen siehe Ihren Monitor bedienen)
2	Netz ein/aus-Taste

 **HINWEIS:** Bei Displays mit glänzenden Blenden sollten Sie bei der Auswahl des Aufstellungsortes beachten, dass die Blende störende Reflektionen von Umgebungslicht und hellen Flächen verursachen kann.

Rückseite



Rückseite ohne Monitorständer



Rückseite mit Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss nicht inbegriffen).
2	Strichcode-Seriennummer und Servicetag-Etikett	Beachten Sie dieses Etikett, falls Sie sich an den technischen Support von Dell wenden müssen. Das Dell-Servicetag wird für Dell-Garantie- und Kundendienstverwaltungszwecke sowie für Aufzeichnungen des Basissystems verwendet.
3	Kabelverwaltungsschlitz	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.
4	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.

Ansicht von der Seite



Ansicht von unten



Unterseite ohne Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Netzanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an.
2	DVI-D-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers per DVI-D-Kabel.
3	VGA-Port	Zum Anschließen Ihres Computers per VGA-Kabel.
4	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.

Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatibles System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Ihren Monitor bedienen](#).

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Bei der Herstellung eines LCD-Monitors kommt es nicht selten vor, dass ein oder mehrere Pixel einen unveränderlichen Zustand einnehmen; dies sieht man kaum und wirkt sich nicht auf Qualität oder Nutzbarkeit des Anzeigergerätes aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: www.dell.com/support/monitors.

Wartungsanweisungen

Ihren Monitor reinigen

-  **WARNUNG:** Ziehen Sie das Netzkabel vor der Reinigung des Monitors aus der Steckdose.
-  **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem schwarze Monitor stärker auffallen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anschließen

 **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

So bringen Sie den Monitorständer an:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster.
2. Stecken Sie die Nasen am oberen Teil des Ständers in der Kerben an der Rückseite des Monitors.
3. Drücken Sie den Ständer nach unten, bis er einrastet.



Ihren Monitor anschließen

 **WARNUNG:** Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

 **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig am Computer an. Sie sollten die Kabel durch den Kabelverwaltungsschlitz führen, bevor Sie sie am Monitor anschließen.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab. Verbinden Sie das VGA/DVI-D-Kabel von Ihrem Monitor mit Ihrem Computer.

Mit VGA-Kabel verbinden



DVI-D-Kabel (separat erhältlich) anschließen



Kabel organisieren

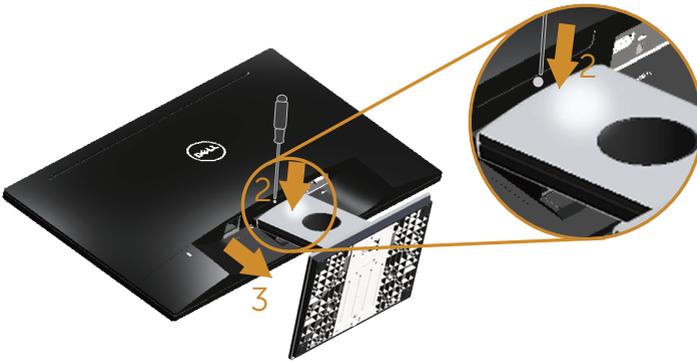


Ständer entfernen

 **HINWEIS:** Achten Sie darauf, den Monitor auf einen weichen, sauberen Untergrund zu legen, damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt.

So entfernen Sie den Ständer:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster.
2. Drücken Sie den Freigaberiegel mit einem langen, dünnen Schraubendreher.
3. Sobald der Riegel gelöst ist, nehmen Sie den Ständer vom Monitor ab.



Ihren Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen des angezeigten Bildes die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



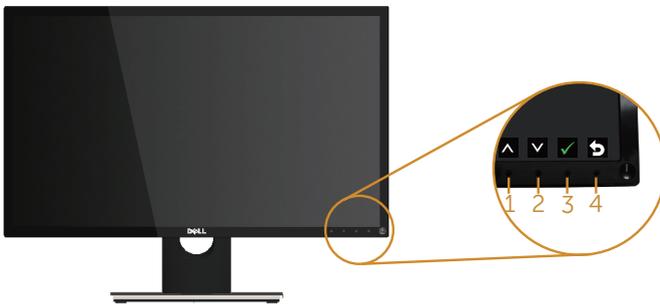
Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende:

	Taste an der Frontblende	Beschreibung
1	 Direkttaste/ Voreingestellte Modi	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Modi.
2	 Direkttaste/ Eingabe-Quelle	Wählen Sie mit dem Eingabe-Quelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.
3	 Menü	Mit der Menü-Taste können Sie das OSD (On-Screen Display) einblenden und das OSD-Menü auswählen. Siehe OSD-Menü aufrufen .

4	 Beenden	Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.
5	 Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)	Mit der Ein-/Austaste schalten Sie den Monitor ein und aus. Das weiße Licht zeigt durch konstantes Leuchten an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Ein blinkendes weißes Licht zeigt den Energiesparmodus an.

OSD-Bedienelemente

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



	Taste an der Frontblende	Beschreibung
1	 Aufwärts	Mit der Aufwärtstaste können Sie Werte erhöhen und sich in einem Menü nach oben bewegen.
2	 Abwärts	Mit der Abwärtstaste können Sie Werte verringern und sich in einem Menü nach unten bewegen.
3	 OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl in einem Menü mit der OK-Taste.
4	 Zurück	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

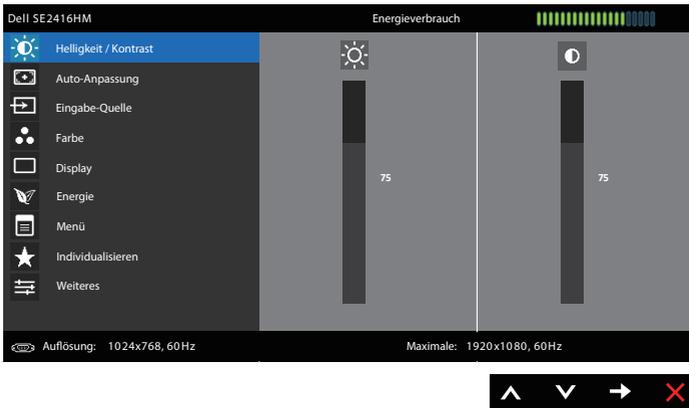
Bildschirmmenü (OSD) verwenden

OSD-Menü aufrufen

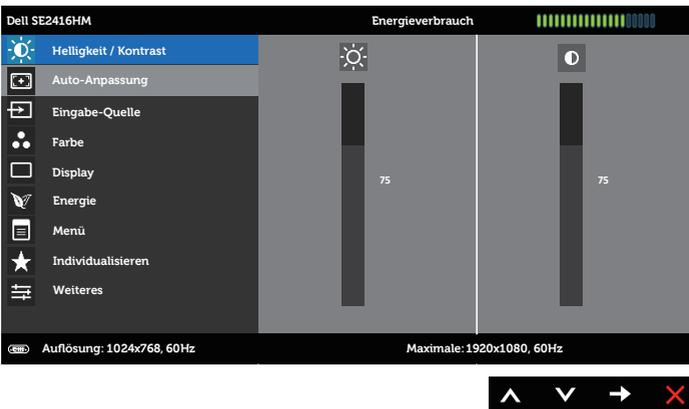
HINWEIS: Jegliche Änderungen werden automatisch gespeichert, wenn Sie das Menü wechseln, verlassen oder warten, bis sich das OSD-Menü automatisch schließt.

1. Drücken Sie zur Anzeige des OSD-Hauptmenüs .

Hauptmenü für analogen (VGA-) Eingang



Hauptmenü für digitalen (DVI-D-) Eingang

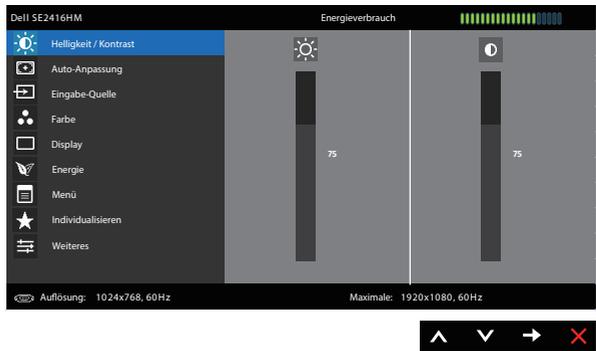


2. Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Einstellungsoptionen. Wenn Sie von einem Symbol zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben. Die folgende Tabelle listet alle beim Monitor verfügbaren Optionen auf.
3. Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste .
4. Wählen Sie mit den Tasten - und  den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie , verwenden Sie dann entsprechend den Anzeigen im Menü zur Änderung der Einstellungen  und .
6. Wählen Sie zur Rückkehr in das Hauptmenü die Taste .

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Helligkeit / Kontrast Über dieses Menü aktivieren Sie die Helligkeit/ Kontrast-Einstellung.



Helligkeit

Helligkeit passt die Leuchtkraft der Hintergrundbeleuchtung an.

Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie die Helligkeit (min. 0 / max. 100).

HINWEIS: Die manuelle Einstellung von Helligkeit ist deaktiviert, wenn Dynamischer Kontrast eingeschaltet ist.

Kontrast

Passen Sie zuerst die Helligkeit an; stellen Sie den Kontrast dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.

Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie den Kontrast (min. 0 / max. 100).

Die Kontrast-Funktion passt den Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen.



Auto-Anpassung

Hiermit aktivieren Sie die automatische Einrichtung und Anpassung des Menüs.



Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während sich der Monitor dem aktuellen Eingang anpasst:

Autoeinstellung Wird Vorgenommen...

Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt (Grob) und Phase (Fein) unter Anzeigeeinstellungen weiter einstellen.

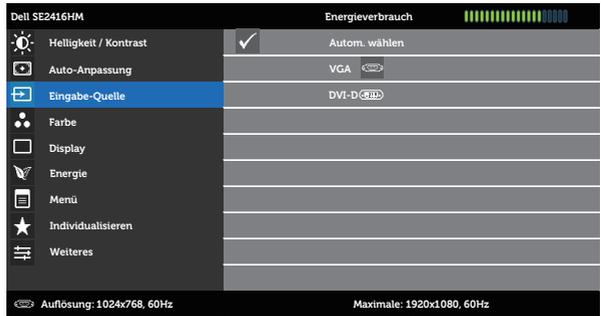
HINWEIS: Es findet keine Auto-Anpassung statt, wenn es beim Drücken der Taste keine aktiven Videoeingangssignale gibt oder keine Kabel angeschlossen sind.

Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie einen analogen Anschluss (VGA) verwenden.



Eingabe-Quelle

Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.



VGA

Wählen Sie den VGA-Eingang, wenn Sie den VGA-Anschluss verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der VGA-Eingangsquelle .



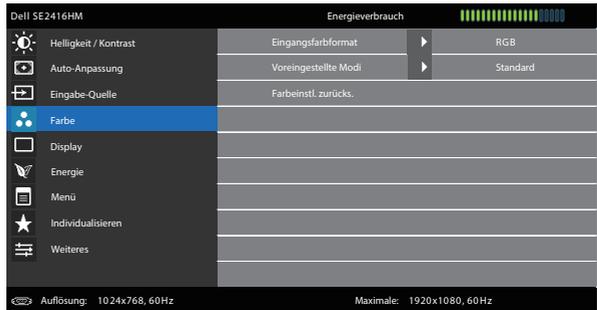
DVI-D

Wählen Sie den DVI-D-Eingang, wenn Sie die DVI-D-Anschlüsse verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der DVI-D-Eingangsquelle .



Farbe

Verwenden Sie Farbe zur Einstellung des Farbeinstellungsmodus.

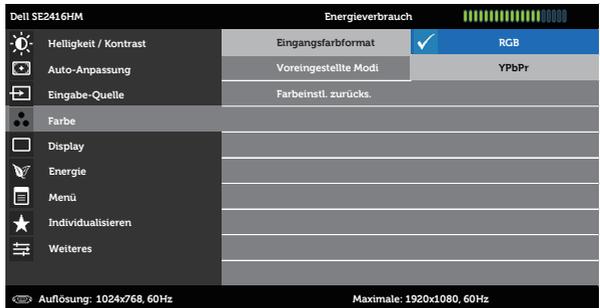


Eingangsfarbformat

Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:

RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über das VGA- oder DVI-D-Kabel an einen (Computer oder DVD-Player) angeschlossen ist.

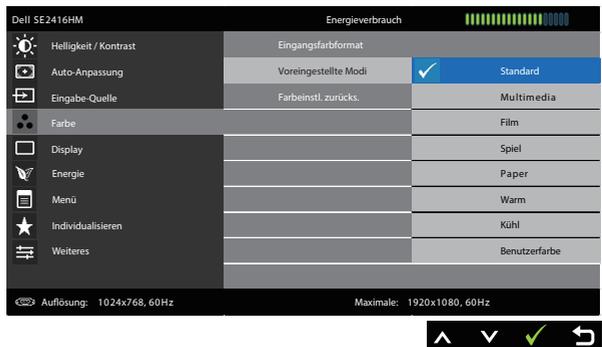
YPbPr: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Computer per YPbPr über das VGA- oder DVI-D-Kabel mit einem DVD-Player verbunden ist bzw. die DVD-Farbausgabe nicht auf RGB eingestellt ist.



Voreingestellte Modi Durch Auswahl von Voreingestellte Modi können Sie in der Liste unter Standard, Multimedia, Film, Spiel, Papier, Farbtemperaturoder Angepasste Farbe auswählen.

- Standard: Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- Multimedia: Lädt Farbeinstellungen, die für Multimedia-Anwendungen am geeignetsten sind.
- Film: Lädt Farbeinstellungen, die für Filme am geeignetsten sind.
- Spiel: Lädt Farbeinstellungen, die für die meisten Spielanwendungen am geeignetsten sind.
- Paper: Lädt Helligkeits- und Schärfereinstellungen, die sich zum Betrachten von Texten eignen. Mischen Sie den Texthintergrund zum Simulieren von Papiermedien ohne Auswirkung auf farbige Bilder. Nur bei RGB-Eingangsformat.
- Warm: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
- Kühl: Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.
- Benutzerfarbe: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen.

Drücken Sie zum Anpassen der drei Farbwerte (R, G, B) die Tasten  und  und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.



Farbton

Diese Funktion kann den Grün- oder Lilawert des Videobildes anpassen. Dies dient der Anpassung des gewünschten Hauttons. Passen Sie den Farbton mit  oder  zwischen 0 und 100 an.

Drücken Sie zum Erhöhen des Grünanteils im Videobild .

Drücken Sie zum Erhöhen des Lilaanteils im Videobild .

HINWEIS: Die Farbton-Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn Film oder Spiel als Voreinstellungsmodus ausgewählt ist.

Sättigung

Diese Funktion kann die Farbsättigung des Videobildes anpassen. Passen Sie die Sättigung mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an.

Drücken Sie zum Verstärken einer monochromen Darstellung des Videobildes .

Drücken Sie zum Verstärken einer farnefrohen Darstellung des Videobildes .

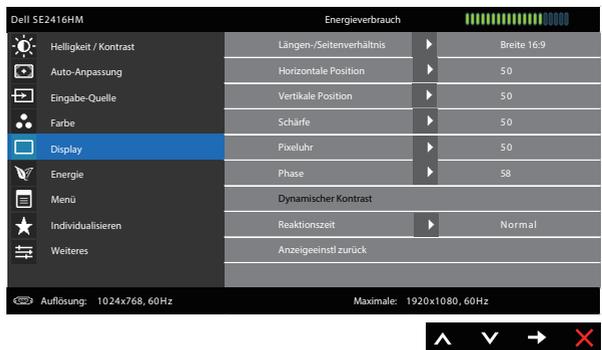
HINWEIS: Die Sättigungs-Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn Film oder Spiel als Voreinstellungsmodus ausgewählt ist.

Farbeinstellungen zurücksetzen

Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Display

Ändern Sie die Bildeinstellungen.



Längen-/Seitenverhältnis

Passen Sie das Seitenverhältnis auf Breite 16:9, 4:3 oder 5:4 an.

Schärfe

Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit  oder  zwischen 0 und 100 an.

Reaktionszeit

Der Nutzer kann wählen zwischen Schnell oder Normal.

Dynamischer Kontrast

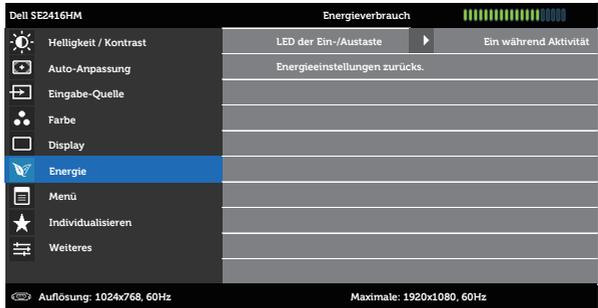
Ermöglicht Ihnen die Erhöhung der Kontraststufe für eine schärfere und detailreichere Bildqualität.

Mit  stellen Sie die Option Dynamischer Kontrast auf "Auf" oder "Aus".

HINWEIS: Dynamischer Kontrast erhöht den Kontrast, wenn Sie den Voreinstellungsmodus Spiel oder Film auswählen.

AnzeigeEinstl zurück

Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.

**Energie**

**LED der Ein-/
Austaste**

Hiermit schalten Sie bei aktiviertem Gerät die Betriebsanzeige-LED zur Energieeinsparung ein oder aus.

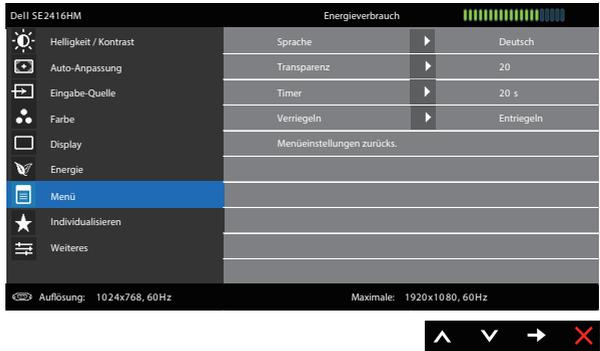
**Energieeinstellungen
zurücks.**

Wählen Sie diese Option, um die Standard-Energieeinstellungen wiederherzustellen.



Menü

Wählen Sie zum Anpassen der OSD-Einstellungen, wie Sprache, Dauer der Menüeinblendung etc., diese Option.



Sprache

Sprache-Optionen zur Einstellung der Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilien), Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).

Transparenz

Wählen Sie diese Option zur Einstellung der Menütransparenz auf 0 bis 100 mit den Tasten und .

Timer

OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll.

Passen Sie den Schieberegler mit und in Schritten von jeweils 1 Sekunde auf 5 bis 60 Sekunden an.

Verriegeln

Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sperren ausgewählt ist, können keine Einstellungen vom Benutzer vorgenommen werden. Alle Tasten sind gesperrt, mit Ausnahme der -Taste.

HINWEIS: Drücken Sie bei gesperrtem OSD-Menü die Menütaste, gelangen Sie direkt in das OSD-Einstellungsmenü, in dem „OSD-Sperre“ vorgewählt ist. Halten Sie zum Entsperren die -Taste 10 Sekunden lang gedrückt, wonach Benutzer wieder Zugriff auf alle verwendbaren Einstellungen bekommen.

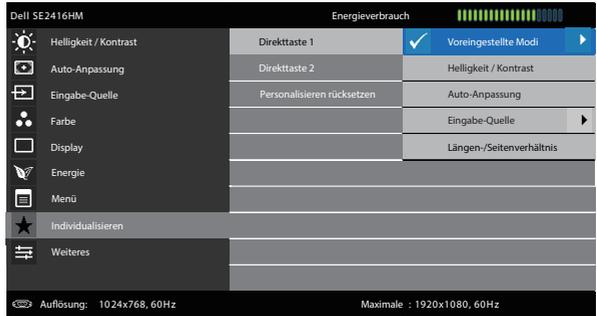
Menüeinstellungen zurücks.

Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.



Individualisieren

Sie können eine Funktion aus Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Auto-Anpassung, Eingangsquelle und Seitenverhältnis wählen und diese Option der Schnelltaste zuordnen.



Direkttaste 1

Sie können eine der folgenden Optionen wählen: Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Auto-Anpassung, Eingabe-Quelle und Seitenverhältnis – zur Festlegung als Direkttaste 1.

Direkttaste 2

Sie können eine der folgenden Optionen wählen: Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Auto-Anpassung, Eingabe-Quelle und Seitenverhältnis – zur Festlegung als Direkttaste 2.

Personalisieren rücksetzen

Ermöglicht Ihnen, die Standardeinstellung der Schnelltaste wiederherzustellen.

Weiteres



DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Anpassung Ihrer Monitorparameter (Helligkeit, Farbbalance etc.) per Software an Ihrem Computer.

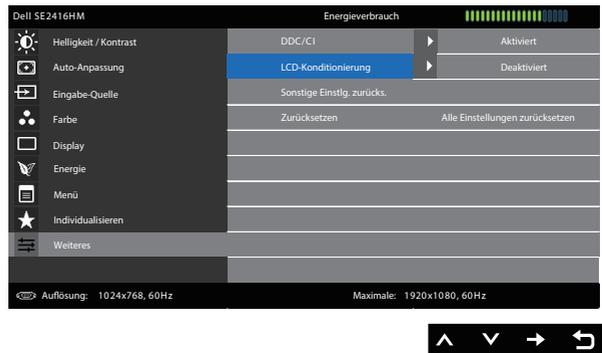
Sie können diese Funktion durch Auswahl von Deaktiviert deaktivieren.

Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.



LCD-Konditionierung

Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Wählen Sie zum Starten der LCD-Konditionierung Aktiviert.



Sonstige Einstg. zurücks.

Setzt alle Einstellungen im Menü Weiteres auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen

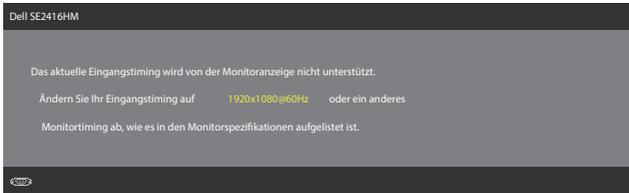
Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.



HINWEIS: Ihr Monitor verfügt über eine eingebaute Funktion, die die Helligkeit automatisch an die Alterung der LEDs anpasst.

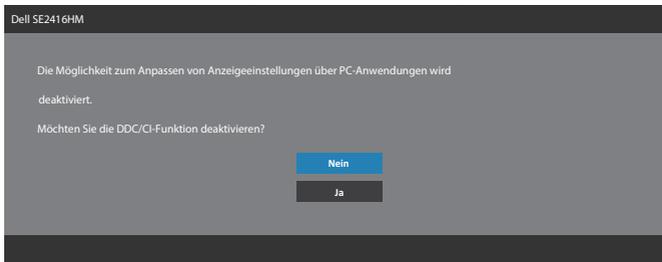
OSD-Warmmeldungen

Wenn der Monitor eine Auflösung nicht unterstützt, erscheint folgende Meldung:



Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 1920 x 1080.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.

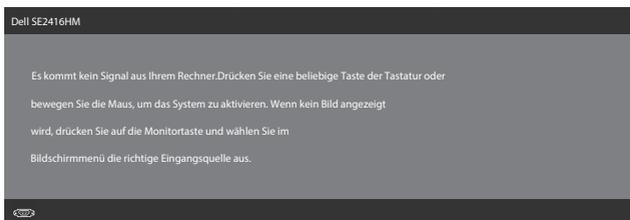


Wenn der Monitor den Energiesparmodus aufruft, erscheint folgende Meldung:

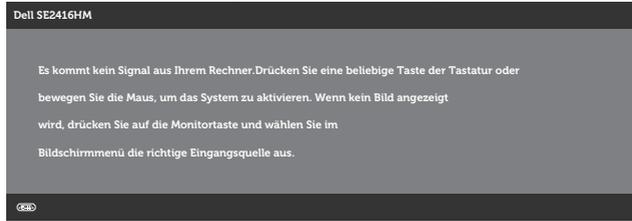


Wenn Sie eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen:

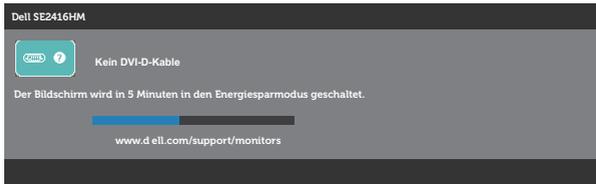
VGA Eingabe



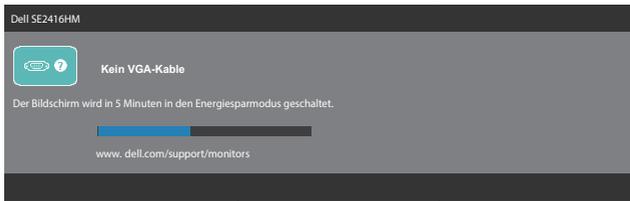
DVI-D-Eingang



Falls VGA- oder DVI-D-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfenster wie nachstehend gezeigt.



oder



Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.

Ihren Monitor einrichten

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10:

1. Bei Windows 8 und Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung; wählen Sie **1920 x 1080**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Falls 1920 x 1080 nicht zur Auswahl steht, müssen Sie möglicherweise Ihre Grafikkartentreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer von Dell verwenden:

- Rufen Sie **www.dell.com/support** auf, geben Sie das Servicetag Ihres Computers ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben

1. Rufen Sie **www.dell.com/support** auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf **1920 x 1080** einstellen können, fragen Sie bei Dell bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.

Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt

Unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10:

1. Nur bei Windows 8 und Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie auf **Anpassen**.
3. Klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen ändern**.
4. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.
5. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikkontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
7. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Computers oder denken Sie über den Kauf einer Grafikkarte nach, die diese Videoauflösung unterstützt.

Neigungswinkel anpassen

 **HINWEIS:** Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.

Neigung

 **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.



Problemlösung

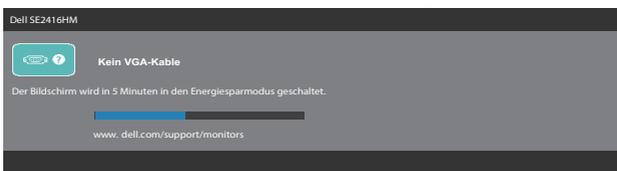
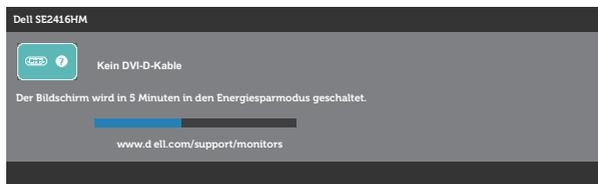
⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Trennen Sie alle Videokabel vom Monitor. Auf diese Weise muss der Computer nicht einbezogen werden.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Wenn der Monitor richtig funktioniert, erkennt er, dass kein Signal anliegt, und eine der folgenden Meldungen erscheint. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau.



📝 HINWEIS: Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.

4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitor dunkel bleibt, nachdem Sie die Kabel wieder angeschlossen haben, prüfen Sie Ihren Grafikkontroller und Ihren Computer.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

 **HINWEIS:** Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel gezogen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
3. Halten Sie Taste 1 und Taste 4 gleichzeitig 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Drücken Sie erneut Taste 4 an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
6. Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen das Display bei grünem, blauem, schwarzem, weißem Bildschirm und Textanzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der Textbildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut Taste 4.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste hinunterzudrücken.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/Betriebs-LED ein	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü.• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Schlechter Fokus	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen).• Ändern Sie die Videoauflösung entsprechend dem Seitenverhältnis.
Wackliges/zittriges Video	<ul style="list-style-type: none">• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen).• Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren.• Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.
Fehlende Pixel	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	<ul style="list-style-type: none">• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen).• Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.

Geometrische Verzerrung	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Passen Sie horizontalen und vertikalen Steuerungen im OSD-Menü an.
Horizontale/vertikale Linien	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Synchronisierungsprobleme	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.
Sicherheitsprobleme	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie den Farbeinstellungsmodus im OSD Farbeinstellungen, je nach Anwendung, auf Grafik oder Video. • Versuchen Sie verschiedene Voreingestellte Modi im OSD Farbeinstellungen. Stellen Sie den R/G/B-Wert in Benutzerfarbe im OSD Farbeinstellungen. • Ändern Sie das Eingangsfarformat im OSD Farbeinstellungen in RGB oder YPbPr. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	<ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie die Energieverwaltungsfunktion, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung stets ausschaltet (weitere Informationen siehe Energieverwaltungsmodi). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Video-Ghosting oder Überschwängung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie Reaktionszeit im Display-OSD je nach Einsatzbereich in Schnell oder Normal.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Display.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen).
Der Monitor kann mit den Tasten an der Seitenblende nicht eingestellt werden	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.• Überprüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie die Menütaste zur Freigabe 10 Sekunden gedrückt. (Weitere Informationen finden Sie unter Sperren).
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Bereitschafts- oder Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste der Tastatur drücken.• Prüfen Sie, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist. Trennen Sie das Videokabel bei Bedarf und schließen Sie es wieder an.• Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	<ul style="list-style-type: none">• Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Anhang

WARNUNG: Sicherheitshinweise

-  **WARNUNG:** Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Informationen zu den Sicherheitshinweisen finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

-  **HINWEIS:** Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So beziehen Sie online den Monitor-Support-Inhalt:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support.
2. Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus dem Menü **Land/Region wählen** im unteren Bereich der Seite.
3. Klicken Sie im linken Bereich der Seite auf **Kontakt**.
4. Wählen Sie den je nach Ihrem Bedarf den geeigneten Kundendienst- oder Support-Link.
5. Wählen Sie die Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell, die für Sie bequem ist.

-  **WARNUNG:** Bei Displays mit glänzenden Blenden sollten Sie bei der Auswahl des Aufstellungsortes beachten, dass die Blende störende Reflektionen von Umgebungslicht und hellen Flächen verursachen kann.

Technische Daten des Monitors

Technische Daten des Flachbildschirms

Modell	SE2416HM
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	In-Plane-Switching
Sichtbares Bild	
Diagonal	604,70 mm (23,81 Zoll)
Horizontal (aktiver Bereich)	527,04 mm (20,75 Zoll)
Vertikal (aktiver Bereich)	296,46 mm (11,67 Zoll)
Fläche	1.562,46 cm ² (242,15 Zoll)
Pixelabstand	0,2745 mm
Blickwinkel	178 Grad (vertikal), typisch 178 Grad (horizontal), typisch
Leuchtdichte	250 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1.000 zu 1 (typisch) 8.000.000 zu 1 (dynamischer Kontrast)
Bildschirmbeschichtung	Blendschutz der Härte 3H
Hintergrundbeleuchtung	LED-Lichtleistsensystem
Ansprechzeit	6 ms typisch (grau zu grau)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	CIE 1976 (84 %), CIE 1931 (72 %)

Auflösungsspezifikationen

Modell	SE2416HM
Horizontaler Abtastbereich	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	56 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Maximal voreingestellte Auflösung	1920 x 1080 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Modell	SE2416HM
DVI-D-Wiedergabe	480p, 480i, 576p, 720p, 1080p, 576i, 1080i

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+

Elektrische Spezifikationen

Modell	SE2416HM
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> Analoges RGB, 0,7 Volt +/- 5 %, positive Polarität bei 75 Ohm Eingangsimpedanz Digitale DVI-D-TMDS, 600 mV je Leitung; positive Polarität bei 50 Ohm Eingangsimpedanz
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 V bis 240 V Wechselfspannung / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz / 1,5 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> 120 V: 40 A (max.) bei 0°C (Kaltstart) 240 V: 80 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)

Physikalische Eigenschaften

Modell	SE2416HM
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: abnehmbar, DVI-D, Solide Kontakte • Analog: abnehmbar, D-Sub, 15-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe	423,10 mm (16,66 Zoll)
Breite	556,60 mm (21,91 Zoll)
Tiefe	179,90 mm (7,08 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	330,10 mm (13,00 Zoll)
Breite	556,60 mm (21,91 Zoll)
Tiefe	55 mm(2,17 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe	177,00 mm (6,97 Zoll)
Breite	250,00 mm (9,84 Zoll)
Tiefe	179,90 mm (7,08 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	6,26 kg
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	4,30 kg
Gewicht ohne Ständereinheit (keine Kabel)	3,34 kg
Gewicht der Ständereinheit	0,66 kg
Frontrahmenglanz (Minimum)	Schwarzer Rahmen - 85 Glanzeinheiten

Umweltbezogene Eigenschaften

Modell		SE2416HM	
Temperatur			
Betrieb		0 °C bis 40 °C (32°F bis 104°F)	
Nicht im Betrieb		• Lagerung	-20 °C bis 60 °C (-4°F bis 140°F)
		• Transport	
Luftfeuchte			
Betrieb		10% bis 80% (nicht kondensierend)	
Nicht im Betrieb		• Lagerung	10% bis 90 % (nicht kondensierend)
		• Transport	
Höhe			
Betrieb (maximum)		5.000 m (16.400 ft)	
Nicht im Betrieb (maximum)		12.192 m (40.000 ft)	
Wärmeableitung	(maximum)	• 85,32 BTU/h	
	(typisch)	• 68,26 BTU/h	

Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA-DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem Computer installiert, kann der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch reduzieren, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus* bezeichnet. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion.

* Ein Stromverbrauch von null kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, indem Sie das Netzkabel aus dem Monitor ziehen.

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	25 W (maximum) ** 20 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Schwarz	weiß (Leuchtet)	Weniger als 0,3 W
Ausschalten	-	-	-	Aus	Weniger als 0,3 W

Stromverbrauch PON	20 W
Gesamter Energieverbrauch (TEC)	63.8 kWh

** Maximaler Stromverbrauch mit maximaler Luminanz und aktivem USB.

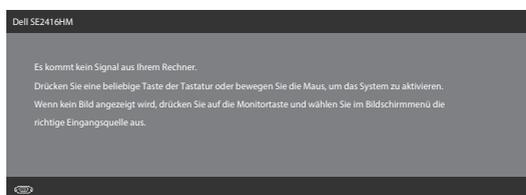
Dieses Dokument dient reinen Informationszwecken und spiegelt die Leistung unter Laborbedingungen wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, davon abweichen; zudem gibt es keine Verpflichtung, derartige Informationen zu aktualisieren. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich der elektrischen Toleranz und in anderen Zusammenhängen nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

HINWEIS:

PON: Stromverbrauch im Betriebsmodus, gemessen mit Bezug auf Energy-Star-Test.

TEC: Gesamter Stromverbrauch in kWh, gemessen mit Bezug auf Energy-Star-Testmethode.

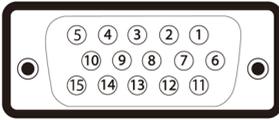
Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Wird im Energiesparmodus eine Taste gedrückt, blendet sich eine der folgenden Meldungen ein:



Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.

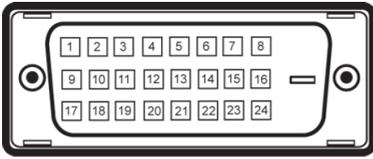
Pinbelegungen

D-Sub-Anschluss



Pin- Nummer	15-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	Video - rot
2	Video - grün
3	Video - blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde - R
7	Erde - G
8	Erde - B
9	Computer 5V/3,3V
10	Erde - Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

DVI-D-Anschluss



Pin- Nummer	24-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS RX2-
2	TMDS RX2+
3	TMDS-Erde
4	Schwebend
5	Schwebend
6	DDC-Takt
7	DDC-Daten
8	Schwebend
9	TMDS RX1-
10	TMDS RX1+
11	TMDS-Erde
12	Schwebend
13	Schwebend
14	+5 V/+3,3 V Leistung
15	Selbsttest
16	Hot-Plug-Erkennung
17	TMDS RX0-
18	TMDS RX0+
19	TMDS-Erde
20	Schwebend
21	Schwebend
22	TMDS-Erde
23	TMDS-Takt+
24	TMDS-Takt-